

Anlage →

Förderverein aus der Taufe gehoben

KINDERGARTENFREUNDE HEIDGRABEN Mitstreiter zur Unterstützung von KiTa und Krippe willkommen

Von Sylvia Kaufmann

Heidgraben. Engagierte Eltern haben seit Gründung des Kindergartens 1972 immer wieder dazu beigetragen, dass besondere Projekte oder Anschaffungen zugunsten der Kindergartenkinder realisiert werden konnten.

Nun haben besonders engagierte Eltern sogar einen Förderverein gegründet. 18 Mütter und Väter haben den Förderverein aus der Taufe gehoben und sie würden sich freuen, wenn weitere Eltern, Großeltern und Freunde des Kindergartens sich ihnen anschließen würden. „Politik und Gemeinde tun viel für den Kindergarten. Aber uns als Eltern ist natürlich auch bewusst, dass finanzielle Mittel nicht unbegrenzt zur Verfügung stehen“, so Gunnar Oehnhausen, Erster Vorsitzender des Fördervereins, der sich „Kindergartenfreunde Heidgraben“ nennt. Derzeit laufen alle Vorbereitungen für die Eintragung ins Vereinsregister als Verein für gemeinnützige Zwecke. Ziel des Ver-



Der Vorstand des vor wenigen Tagen aus der Taufe gehobenen Fördervereins des Heidgrabener Kindergartens: Kathrin Schart (Schriftführerin), Stefan Berger (Kassenwart), Kim Tanz (Zweite Vorsitzende) und Gunnar Oehnhausen (Erster Vorsitzender).

eins ist, den Betrieb des Heidgrabener Kindergartens mit Krippe zu fördern und in seiner pädagogischen Arbeit zu unterstützen. Mitgliederbeiträge, Spenden oder beispielsweise durch Flohmärkte erwirtschaftete Mittel soll die Kinderbetreuung ungesiebert bei der Finanzierung von Anschaffungen, die durch die Gemeinde als Träger nicht übernommen werden können, unterstützt werden. Auch will der Förderverein das Personal des Kindergartens bei besonderen Veranstaltungen entlasten und die pädagogische Arbeit beispielsweise durch die Anschaffung von Büchern, Spiel-

zeugen, die durch die Gemeinde als Träger nicht übernommen werden können, unterstützt werden. Auch will der Förderverein das Personal des Kindergartens bei besonderen Veranstaltungen entlasten und die pädagogische Arbeit beispielsweise durch die Anschaffung von Büchern, Spiel-

► Meldungen

SPORTPARK

Tiefbauarbeiten haben begonnen

Tornesch (syk). Die Tiefbauarbeiten auf dem Gelände des künftigen Sportparks am Großen Moorweg haben begonnen, werden derzeit jedoch witterungsbedingt behindert. Bis etwa Mitte 2014 soll der FC Union noch seine Anlage an der Friedlandstraße nutzen, dann wird dort der erste Spatenstich für den Bau einer Wohnanlage erfolgen. Ende Oktober wurde der Kaufvertrag zwischen Stadt und Wohnungsbaugenossenschaft Mahnke geschlossen.

STAMMTISCH

Wissenswertes über die Sterne

Tornesch (syk). Die Sternenfeste treffen sich morgen, Donnerstag, 14. November, wieder zum Stammtisch. Wer sich ihnen anschließen möchte, ist um 20 Uhr im Hotel Krögers Gasthof, Ahrenloher Straße, willkommen.

TAGESTIPP

Frauenkreis

Der Frauenkreis der Kirchengemeinde beschäftigt sich heute, 13. No-

ZEIT SICHENKEN / VORLESEN FÜR BEWOHNER DES AWO-ZENTRUMS

AWO-Ehrenamtliche beteiligen sich am Vorlesetag

VHS

Was Cloud Computing ist und wie die „Internet-Wolke“